

Hecken, Schnitt und Pflege

1. Denkmalgeschützte Rotbuchenhecken

Folgende max./min. Schnitthöhen sind für die denkmalgeschützten Rotbuchenhecken einzuhalten:

Parzelle 11/12 und 62 = **1,90m** ab Oberkante Gelände

Parzelle 54/55 = **2,20m** ab Oberkante Gelände

Parzelle 50/51 = **1,90m** an Oberkante Gelände

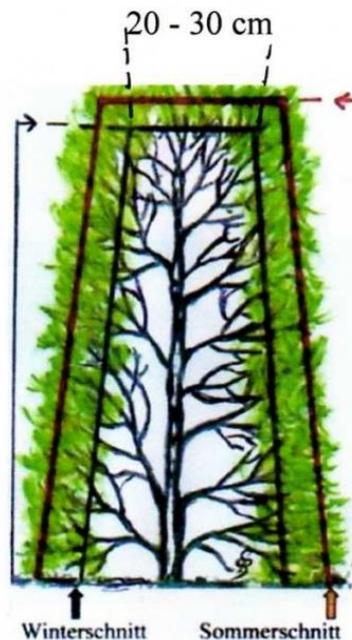
Parzelle 29/30 = **1,90m** ab Oberkante Gelände gemessen vom Weg aus.

2. Wegbegleitende Hainbuchenhecken

Die Hainbuchenhecken entlang den Wegen sind auf eine Höhe von 1,00m zu kürzen. Als Richtschnur kann der oberste Draht der Zäune genommen werden.

Für alle Hecken ist zu beachten:

Die Schnittform bitte gemäß dieser Grafik durchführen:



Pflegehinweise:

Winterschnitt:

zwischen Ende Oktober und Ende Februar ist der Winterschnitt der Buchenhecken möglich. Der Winterschnitt ist der Schnitt, der die Hecke in Form bringt,

Sommerschnitt

ist nur ein leichter Korrekturschnitt, der den Austrieb einkürzt und nach unserer Vereinbarung erst ab dem 15. Juli durchgeführt werden darf (wegen der 2. Vogelbrut).

Es dürfen keine Gegenstände zu nah an der Hecke gestapelt werden. Die Hecke verliert sonst ihr Laub und stirbt ab.